

Widerstand breitet sich aus

Waldbrunn/Elbtal.



Bürger aus Elbtal und Waldbrunn sahen sich im alten Steinbruch «Auf der Lay» um. Foto: Häring

Auch vonseiten Elbtals wird mobil gemacht gegen die Reaktivierung des Steinbruchs im Gebiet des Heidenhäuschens. Zahlreiche Elbtaler und auch Waldbrunner trafen sich, um sich vor Ort selbst ein Bild von der beabsichtigten Reaktivierung des Steinbruches «Auf der Lay» zwischen Ellar und Steinbach im Naturschutzgebiet Heidenhäuschen zu machen.

Sachliche Informationen zum geplanten Abbaugelände lieferte hierbei der Umwelt- und Naturschutzbeauftragte der Gemeinde Waldbrunn, Thomas Zey. Auch Mitglieder der Ortsgruppe des Naturschutzbundes aus Waldbrunn-Hintermeilingen fanden sich an Ort und Stelle ein. Eingeladen hatte die Elbtaler Bürgerliste

Das Naturschutzgebiet Heidenhäuschen, welches auch zum sogenannten FFH -Gebiet (Flora-Fauna-Habitat) erhoben wurde, besteht seit 1927 und bietet neben dem Naherholungswert auch zahlreichen Tierarten wie dem Uhu und dem Kolkraben Schutz. Während der Begehung waren auch an diesem Morgen viele Wanderer, Fahrradfahrer und Sportler auf den Wegen rund um das Heidenhäuschen unterwegs.

Neben dem massiven Eingriff in ein bestehendes Naturschutzgebiet durch moderne Maschinen, die nicht mit den Abbaumethoden des letzten Jahrhunderts vergleichbar sind, werden auch Auswirkungen auf das unmittelbar an das Abbaugelände angrenzende Wasserschutzgebiet erwartet. Bei einer Tagesproduktion von 2000 Tonnen pro Tag wird auch der Lkw-Verkehr in den umliegenden Gemeinden erheblich zunehmen.

Das Interesse des Gemeinwohls zur Erhaltung einer einzigartigen Natur steht nach Ansicht der Teilnehmer an erster Stelle. Auch über die heimischen Grenzen hinaus ist das Naturschutzgebiet Heidenhäuschen in zahlreichen Wander- oder Naturführern erwähnt und stellt somit für alle angrenzenden Kommunen eine erhaltens- und schützenswerte Landschaft dar.

Nach eingehender Beratung sprachen sich die Mitglieder der Bürgerliste Elbtal gegen eine Reaktivierung aus. Sie wollen im Rahmen ihrer Möglichkeiten darauf hinwirken, dass eine Genehmigung nicht erteilt werden kann. kdh (*kdh*)

Artikel vom 26. März 2011, 03.20 Uhr (letzte Änderung 26. März 2011, 05.00 Uhr)